



Volker Schnurrbusch zur Veranstaltung „Fraktion im Dialog“ mit Dr. Maximilian Krah im Landeshaus:

„So geben wir Europa seinen Bürgern zurück“

Kiel, 23. September 2020 **Die Europäische Union ist Gegenstand einer andauernden Kontroverse um Demokratiedefizite, zentralistische Tendenzen sowie über Rechtsstaatlichkeit und Subsidiarität. Dr. Maximilian Krah, EU-Parlamentarier, Jurist und profunder Kenner der Europäischen Union, stellt seine Standpunkte dazu am kommenden Dienstag im Landeshaus zur Diskussion. Volker Schnurrbusch, europapolitischer Sprecher der AfD-Fraktion, erklärt dazu:**

„Für die einen ist die Europäische Union ein notwendiges Mittel, um auf der Weltbühne weiterhin mitspielen zu können und muss daher schnellstmöglich vollendet werden. Wer diesem Prozess im Wege steht, sieht sich zunehmend als ‚Feind Europas‘ stigmatisiert.

Nach Ansicht ihrer Kritiker steht die EU jedoch vor allem für eine gescheiterte Währungspolitik, die ihre Mitgliedsstaaten ruiniert und für ausufernde Bürokratie. Sie werfen ihr vor, immer mehr in die Entscheidungsgewalt nationaler und regionaler Parlamente einzugreifen und monieren, dass durch diese Zentralisierungstendenzen den Bürgern immer mehr die Möglichkeit genommen wird, vor Ort selbst über politische Weichenstellungen demokratisch mitzubestimmen.

Wie kann es gelingen, die Ambitionen der Altparteien mit dem Streben der Bürger nach einem selbstbestimmten Leben in Frieden, Sicherheit, Wohlstand und Freiheit in Einklang zu bringen? Welche Rolle kann Deutschland auf dem Weg der europäischen Einigung spielen? Diese Fragen wird Dr. Maximilian Krah mit uns im Landeshaus erörtern.“

Weitere Informationen zur Veranstaltung:

- Beginn: Dienstag, 29. September, 19:00 Uhr
- Einlass: ab 18:00 Uhr
- Ort: Landeshaus, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
- Eintritt: frei (nach Voranmeldung/ über Gästeliste)
- Anmeldung: erforderlich (unter: 0431-988-1660 [oder](mailto:oder@afd.ltsh.de) info@afd.ltsh.de)